



# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Zellerndorf



**Projekte in der Großgemeinde Zellerndorf:** Die „Pfeifer - Brücke“ in der KG Platt wurde am 29. Juli 2009 mit der Montage der Geländer fertig gestellt. Die auffällige Brücke wurde entfernt und durch die Firma Brabenetz, Wullersdorf eine neue Brückenanlage über den „Plattbach“ errichtet. **Bauzeit:** von April bis Juli 2009 **Baukosten:** laut KV ca. €70.000,--

**Inhalt:**

- Veranstaltungskalender
- Gemeinderatssitzung vom 29-07-2009
- Information **Röntgenbus** des Landes NÖ am 26. August 2009 in Zellerndorf
- Information betreffend **Häuserverkauf** bzw. **-vermietung** – kostenlose Erfassung in der Datenbank „KOMSI“
- Dorferneuerung Zellerndorf
- Bepflanzungsaktion**
- Bericht der **Musikschule Zellerndorf**
- Einladung **1. Platter Spielefest**
- Information „AL ANON“
- **Personalsuche Volkshilfe NÖ**
- Die **Archäologischen Grabungen** in Platt Teil 35

P.S.K.

Post.at

Partner

**Öffnungszeiten:**

**Montag bis Freitag**  
von **08.00 bis 12.00 Uhr**  
und **13.00 bis 16.30 Uhr**



**Am 17. August 2009 ist es soweit. Herr Markus Baier übernimmt die Betreuung der Postpartnerstelle in Zellerndorf und wird sich um Ihre Anliegen bemühen.**

# Veranstaltungen August/September/Oktober 2009

Datum	Beginn	Ort	Veranstaltungsort	Bezeichnung	Musikgruppe /Vortragsthema
07.08.	15.00 Uhr	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
14.08.	14.00 Uhr	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
15.08.	10.00 Uhr	Zellerndorf	Reitplatz Zellerndorf	Pferdefest	Reit- u. Fahrverein
19.08.	17.00 Uhr	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	kein Vortrag
21.08.	13.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Einzel	
22.08.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Einzel	
23.08.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Einzel	
28.08.	13.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Doppel	
29.08.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Doppel	
30.08.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Tennisanlage	Clubmeisterschaft Doppel	
30.08.	10.00 Uhr	Deinzendorf	Heurigen Ecker	Musikantentreffen	Musikkapelle - Deinzendorf/Dietmannsdorf
30.08.		Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Radwandertag	SPÖ-Zellerndorf
04.09.	15.00 Uhr	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
05.09.	16.00 Uhr	Platt	Jugendheim	Eröffnung Jugendheim Platt	Jugend Platt
06.09.	10.00 Uhr	Watzelsdorf	Dorfhaus	Pfarrkirtag	
06.09.	08.30 Uhr	Dietmannsdorf		Gedenkmesse des Kameradschaftsverbandes	Kameradschaftsverband Dietmannsdorf
13.09.		Pfarrverband Zellerndorf		Pfarrverbands-Wallfahrt	
11.09.	14.00 Uhr	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
16.09.	17.00 Uhr	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	„König der Philatelie“
02.10.	15.00 Uhr	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
09.10.	14.00 Uhr	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
21.10.	17.00 Uhr	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	„Die Templer“
24.10.	11.00 Uhr	Zellerndorf	Maulavern-Kellergasse	<b>KÜRBISFEST</b>	
24.10.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Pfarrhof	Flohmarkt	
25.10.	11.00 Uhr	Zellerndorf	Maulavern-Kellergasse	<b>KÜRBISFEST</b>	
25.10.	09.00 Uhr	Zellerndorf	Pfarrhof	Flohmarkt	
26.10.	09.00 Uhr	Deinzendorf	Pfarrkirche	Gedenkmesse zum Nationalfeiertag	
31.10.	17.00 Uhr	Zellerndorf	Bahnhofsrestaurant	Striezelposch'n	JG Zellerndorf

Um immer einen aktuellen Veranstaltungskalender anbieten zu können, ersuchen wir alle Vereine und Veranstalter **Terminänderungen** bzw. **neue Termine** so bald wie möglich der Gemeinde bekannt zu geben da die Termine für die Aufnahme in Zeitungen oft schon einige Wochen vor Erscheinen der Ausgabe weiter gemeldet werden müssen.

# Informationen über die Gemeinderatssitzung vom 29-07-2009

- Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24.06.2009 wurde einstimmig genehmigt.
- An Herrn Rudolf Theurer, 2051 Dietmannsdorf Nr. 31, wurden zwei Teilstücke in der KG Dietmannsdorf verpachtet.
  - a) Ein Teilstück der Grundparzelle Nr. 698/1, im Ausmaß von ca. 140 m<sup>2</sup>. Die Pachtfläche wird gärtnerisch gestaltet, wobei die Zugänge zu den dort befindlichen Kellern immer frei bleiben müssen.
  - b) Weiters wird die gemeindeeigene Grundparzelle Nr. 698/5 zwecks gärtnerischer Gestaltung und Errichtung von Abstellflächen verpachtet.
- Der für den Ortsfriedhof in Deinzendorf zuständige Friedhofsausschuss wurde einvernehmlich aufgelöst. Sämtliche Aufgaben des Friedhofsausschusses werden von der Gemeindeverwaltung Zellerndorf übernommen.
- Folgende Straßenbauarbeiten in der KG Zellerndorf sollen durchgeführt werden:
  - a) Neuasphaltierung der Kirchenstraße von der Ortsstraße bis zur Pulkaubücke.  
Kosten lt. KV der Fa. Hengl vom 30.06.2009 - € 23.999,05 exkl. MWSt..
  - b) Asphaltierungs- u. Pflasterungsarbeiten beim Musikerheim – Sportplatz.  
Kosten lt. KV der Fa. Hengl, vom 20.05.2009 - € 9.514,75 exkl. MWSt..
- Die Fa. AH3 ARCHITEKTEN ZT GMBH, Hauptplatz 3, 3580 Horn, wurde einstimmig mit den Planungsarbeiten für die Sanierung der Volks- und Hauptschule Zellerndorf beauftragt. Die Honorarermittlung für diese Architektenleistungen ergibt einen Gesamtbetrag von € 98.529,21 zuzügl. 20 % Ust..
- Beim Zu- und Umbau des Kindergartens Zellerndorf sind zusätzliche Kosten in der Gesamthöhe von € 188.222,93 angefallen. Nach genauer Erläuterung dieser Kosten wurde vom Gemeinderat einstimmig die Zustimmung zur Durchführung der zusätzlichen Arbeiten bzw. zur Anschaffung der notwendigen Einrichtungsgegenstände und Spielgeräte gegeben. Die Gesamtkosten für den Zu- und Umbau des Kindergartens betragen somit € 1.271.044,56 zuzügl. MwSt..
- Zur Finanzierung des Zu- und Umbaus vom Kindergarten in Zellerndorf war es notwendig ein Darlehen in der Höhe von € 532.000,-- aufzunehmen. 7 Kreditinstitute wurden zur Angebotslegung eingeladen. Das günstigste Angebot wurde von der BAWAG PSK, Georg-Coch-Platz 2, 1018 Wien, mit einem Zinssatz von 1,525 Prozent abgegeben. Vom Gemeinderat wurde die Aufnahme dieses Darlehens bei der BAWAG PSK einstimmig beschlossen.

- Der Firma Gecko e.U., 2051 Zellerndorf Nr. 300, wurde für die Neugründung eines Betriebes in Zellerndorf eine Förderung gemäß den nachstehenden Förderrichtlinien gewährt:  
*„Die Marktgemeinde Zellerndorf gewährt ab sofort bei jeder Neugründung eines Betriebes, sowie bei jeder Neuübernahme eines Betriebes, einen Nachlass in der Höhe von 50 Prozent der im erstem Jahr fälligen Kommunalsteuer. Diese Förderung ist eine einmalige nicht rückzahlbare Unterstützung die nur für das erste Betriebsjahr gilt. Um Gewährung dieser Förderung ist schriftlich bei der Gemeinde anzusuchen.“*
  
- Vom Gemeinderat wurde nachstehende **R e s o l u t i o n** einstimmig beschlossen:  
*„Die Erlebnisbahnlinie Retz – Drosendorf stellt mit rund 18.000 Fahrgästen (2008) eine zentrale öffentliche und touristische Verkehrsachse der Region dar, die für die Gemeinde und die Region unverzichtbar ist.  
 Seit der Gründung im Jahr 2002 haben sich die Bahngemeinden Retz, Hardegg, Weitersfeld, Langau, Geras und Drosendorf-Zisserdorf, aber auch die Tourismusdestination Waldviertel GmbH, die Retzer Land GmbH, der Tourismusverband Thayatal, der Verein zur Erhaltung und des Betriebes des Reblausexpresses gemeinsam mit dem Land NÖ, der ÖBB und der NÖVOG um den Bestand und die Weiterentwicklung der Bahnlinie bemüht und entsprechende Beiträge geleistet und Investitionen finanziert.  
 So wurde beispielsweise ein Attraktivierungsprojekt für die Bahnlinie von den Gemeinden finanziert und umfangreiche Unterstützungsmaßnahmen der Gemeindebauhöfe bei den Instandsetzungsarbeiten nach den Hochwasserschäden 2006 bei der Bahnlinie geleistet.  
 Auf Grund der besonderen wirtschaftlichen Bedeutung der Bahnlinie für die Region, für die Gemeinde, für die Betriebe und deren Mitarbeiter in der Gemeinde und bei der Bahnlinie, beschließt der Gemeinderat folgendes:*
  - a) *Der Gemeinderat stellt einstimmig fest, dass die Erlebnisbahnlinie Reblausexpress ein unverzichtbarer Bestandteil der Infrastruktur der Gemeinde und der Region ist.*
  - b) *Beteiligte Institutionen wie ÖBB, Land NÖ oder beispielsweise die NÖVOG sollen verstärkt über die besondere Bedeutung der Bahnlinie informiert und dazu motiviert werden, einen langfristigen Bestand der Bahnlinie sicherzustellen.“*
  
- Im archäologischen Park Carnuntum steht derzeit ein achteckiger Aussichtsturm mit einer Gesamthöhe von 11,10 Meter. Dieser Turm besitzt 4 Geschosse, ist aus Holz gebaut und würde jetzt kostenlos abgegeben. Seitens des Forums Platt besteht großes Interesse, dass dieser Turm im Bereich der Keltensiedlung am Sandberg, KG Grenze Platt – Roseldorf, aufgestellt wird. Die Kosten für den Abbau, Transport und Wiederaufbau des Turms betragen rund 45.000,-- Euro. Die Finanzierung könnte wie folgt erfolgen:  
 € 15.000,-- vom Land Niederösterreich  
 € 15.000,-- von der Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida  
 € 15.000,-- von der Marktgemeinde Zellerndorf.  
 Sollte die Finanzierung wie oben angeführt möglich sein, so stimmt der Gemeinderat der Aufstellung dieses Aussichtsturmes zu.
  
- Seitens der SPÖ Gemeinderäte wurde die Wiederherstellung des Weinkultur-Radweges durch den Ort Platt beantragt. Die Beschilderung dieses Radweges soll im Gemeindegebiet von Platt neu durchgeführt und diese Änderung in der offiziellen Radkarte eingetragen werden. Vom Gemeinderat wird diesem Antrag einstimmig zugestimmt.



# KOSTENLOSE RÖNTGENUNTERSUCHUNG

von **Lunge** und **Herz**



Wir tun **alles für  
Ihre Gesundheit**

Ihre Gesundheitslandesrätin

**am Mittwoch, 26. August 2009**

**in Zellerndorf – vor dem Gemeindeamt**

**von 09.00 bis 12.00 Uhr und**

**von 13.00 bis 16.00 Uhr**

**E-Card zur Untersuchung bitte mitbringen**

**RÖNTGENBUS DES LANDES NIEDERÖSTERREICH**



## Information

Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welches bestmöglich mit einem Röntgenbild erfolgt, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit.

Bei allen Untersuchten, bei denen ein krankheitsverdächtiger Befund diagnostiziert wird, erfolgt eine Verständigung, bei allen anderen, bei denen keine krankheitsverdächtigen Befunde diagnostiziert werden, erfolgt keine Verständigung.

Die Reihenuntersuchung erfolgt mit einer neuen digitalen Röntgenanlage auf technisch höchstem Niveau, dass von einer Strahlengefährdung während der Aufnahme nicht gesprochen werden kann.

Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen.

# **Verkauf oder Vermietung von Häusern bzw. Wohnungen**



In der Marktgemeinde Zellerndorf besteht nunmehr auch die Möglichkeit zum Verkauf bzw. zur Vermietung stehende Liegenschaften und Baugrundstücke in das

## **„Kommunale Standort Informationssystem - KOMSIS“ \*)**

eintragen zu lassen.



### **\*) Was ist „KOMSIS“ ?**

Eine Plattform, auf der von Gemeinden Informationen für Immobilien- und Grundstücksuchende erfasst werden.

Herzstück des Systems ist eine im Internet frei zugängliche Datenbank mit verfügbaren Wohnobjekten (Einfamilienhäuser, Wohnungen etc.), Wohngrundstücken (Baugründe) und Gewerbeobjekten (Büro- und Geschäftslokale, Betriebsobjekte) im Gemeindegebiet bzw. in ganz NÖ.

**Die Eintragung seitens der Gemeinde ist K O S T E N L O S (keine Maklergebühren)!**

Sollten Sie Interesse haben, müsste allerdings hierzu ein Fragebogen, in welchem die Daten der Liegenschaft zu erfassen sind, ausgefüllt werden. Dieser Fragebogen kann bei der Gemeinde angefordert werden. Weiters besteht auch die Möglichkeit max. 2 Fotos vom betreffenden Objekt zu veröffentlichen.

Die Suche von Immobilien kann jederzeit von Interessenten über einen Link von der Gemeindehomepage unter <http://www.zellerndorf.at> aus oder direkt über das „KOMSIS“-Portal unter <http://www.komsis.at> erfolgen.

## Musterbeete für eine dauerhafte Bepflanzung

Einige Jahre hindurch gab es in Zellerndorf einen Blumenschmuckwettbewerb. Dabei wurde der Blumenschmuck in Fensterkistchen, Vorgärten und öffentlichen Grünflächen vor den Häusern bewertet und prämiert. Im letzten Jahr stand erstmals die Bepflanzung mit ausdauernden Pflanzen - pflegeleichten und standortgerechten Stauden und Gehölzen - im Vordergrund. Um ein Beispiel für dauerhafte Bepflanzung zu schaffen, beschloss der Dorferneuerungsverein Zellerndorf, im Ortsgebiet eines oder mehrere Musterbeete anzulegen, die zum Schauen und Nachahmen einladen. Im Rahmen von „Natur im Garten“ wurden Gestaltungsskizzen und Pflanzpläne von Beraterin DI Christine Rottenbacher erstellt. Die Vorschläge fanden allgemeine Zustimmung bei Dorferneuerungsverein und Gemeinde, und es wurde beschlossen, einen Teil der Bepflanzung noch vor dem Sommer durchzuführen.



So wurden die Pflanzen bei einer Gärtnerei in der Region gekauft, und eine Gruppe aktiver Dorferneuerer traf sich am 27. Juni zur Pflanzaktion vor dem Gemeindeamt. Unter Anleitung von Obfrau Margarete Fleischer wurden die ausdauernden Stauden und Gehölze vorerst genau nach Plan ausgelegt und dann durch sieben fleißige Helfer gepflanzt. Auch Bürgermeister Wilhelm Ostap war zugegen und beobachtete das Entstehen des standortgerechten Musterbeetes mit Wohlwollen. Danach ging es zur zweiten Grünfläche entlang der Ortsdurchfahrt, die ebenso bepflanzt wurde. Im Herbst folgt dann noch das Einlegen der Blumenzwiebeln, die künftig den Blütenreigen im Frühjahr eröffnen sollen, zwischen den Stauden.

Die Pflanzen wurden so ausgesucht, dass im Lauf des ganzen Jahres immer eine andere Gruppe in Blüte steht und so das Erscheinungsbild abwechslungsreich und bunt ist. Nach einer gewissen Anwuchspflege sollen die Pflanzen eng zusammenwachsen, durch ihr dichtes Blätterdach kaum Unkraut aufkommen lassen und Feuchtigkeit im Boden speichern. Dadurch sollte sich der Pflegeaufwand auf wenige Maßnahmen im Jahr beschränken. Der Dorferneuerungsverein Zellerndorf möchte durch das Musterbeet ein anschauliches Beispiel naturnaher und standortgerechter Pflanzung bieten, das der Ortsbevölkerung Anreize zur Gestaltung der Vorgärten oder Rabatten vor dem Haus mit ausdauernden Stauden und Gehölzen gibt.

# Musikschule der Marktgemeinde Zellerndorf



Leitung: Dipl.Päd. Josef Messirek  
☎ 02945/2975

## Schuljahr 2008/09 im Rückblick

In den letzten Schulwochen zeigten Musikschülerinnen und Musikschüler, was sie im Laufe des Schuljahres gelernt haben. Jedes Konzert war eine Klasse für sich. Eltern, Verwandte und Freunde folgten mit Interesse den Darbietungen der Jungmusiker in der Schule oder im neuen Musikerheim.



**Klassenkonzert der Klarinetten- und Saxophonklasse DI Gottfried Prechtl** in der Aula der Schule.

V.l.: Clemens Greylinger, Melanie Schneider, Theresa Gessl, Edith Trauner, Lea Ecker, Gottfried Prechtl, Anika Ecker, Stefan Lanik und Daniel Rain.

**Theresa Gessl** und **Daniel Rain** haben am Jungmusikerseminar in Retz teilgenommen und die Unterstufe (= Bronze) erfolgreich abgeschlossen.



**Klassenkonzert der Klavier- und Keyboardklasse Dominik Messirek** in der Kawaiklasse der Schule. Sitzend v.l.:

Lisa Eber, Julia Hauer, Katharina Aigner, Lisa Hofbauer, Theresa Schmalzbauer.

Stehend: Clara Zimmerl, Jennifer Schleich, Dennis Hessel und Dominik Messirek.

**Alexander Müllner** hat die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe im Fach Pfeifenorgel mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Die praktische Prüfung bestand in der Gestaltung einer hl. Messe in der Watzelsdorfer Pfarrkirche.

## Musikschul-News

- **Stefan Kahrer** wird auf dem Horn in Zeillern zur Silbernen antreten.
- **Matthias Rain** (Trompete) und **Nadine Schneider** (Schlagwerk) haben am Jungmusikerseminar in Retz teilgenommen und die Unterstufe mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.
- Musikschullehrer **Dominik Messirek** hat sein Studium am Wiener Gustav-Mahler-Konservatorium im Fach Jazz-Piano mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Die öffentliche Diplomprüfung bestand in einem einstündigen Konzert mit einer Jazz-Combo (Trompete, Posaune, Saxophon, E-Bass, Schlagwerk)
- **Mag. Marlies Guthauer**, Musikschullehrerin für Violine und Streicherensemble, wurde Mutter eines Mädchens namens Iris. Katharina Kreuz hat ihre Kollegin in der Karenzzeit vertreten und den Vorspielabend am 15.6.veranstaltet. Im neuen Schuljahr wird Marlies Guthauer wieder die Streicherklasse unterrichten. Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von Iris!

- **Tag der offenen Tür brachte sieben Neuanmeldungen**  
Das neue Musikerheim ist nicht nur ein Gewinn für die Musikkapelle, es fasziniert immer wieder auch die Besucher. Beim Tag der offenen Tür wurden den Volks- und Hauptschülern alle Blechblasinstrumente vorgestellt, die sie anschließend auch ausprobieren durften.  
ML Gerald Hoffmann, Lehrer für Blechblasinstrumente an der Musikschule, leitete den Informationstag. Unterstützt wurde er von seinen ehemaligen Schülern, die nun an der Uni Wien studieren: Andreas Trauner (Trompete) und Thomas Winalek (Posaune).  
Das erfreuliche Ergebnis dieser Aktion: Sieben SchülerInnen haben sich für ein Blechblasinstrument angemeldet: 2 für Horn, 3 für Flügelhorn, 1 für Trompete, 1 für Tenorhorn.
- **Stefanie Waldherr** (Klasse Maja Mijatovic) hat die Unterstufe auf der Querflöte erfolgreich abgeschlossen. - Die Musikschule kann eine sehr positive **Ausbildungsbilanz** ziehen: In den letzten zwei Jahren wurden **zehn Jungmusikerinnen und Jungmusiker für die Musikkapelle Zellerndorf** ausgebildet.
- **Dennis Hessel** hat die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe im Fach Violine mit gutem Erfolg bestanden.  
Herzlichen Glückwunsch allen erfolgreichen Kandidatinnen & Kandidaten, ihren Eltern und Lehrern!
- **Weitere Klassenkonzerte:**  

<b>Christine Schuch:</b> Akkordeon und Blockflöte	<b>Jeanette Roeck:</b> Gesang
<b>Chou Fu-Mei:</b> Klavier	<b>Anna Binder:</b> Gitarre
<b>Markus Mayerhofer:</b> Gitarre und E-Gitarre	<b>Josef Messirek:</b> Blockflöte und Bläserensemble
<b>Markus Schlee und Mag. Maja Mijatovic:</b> Querflöte, Klavier	
<b>Maria Messirek:</b> Musikalische Früherziehung und Blockflöte	
<b>Marlies Guthauer / Katharina Kreuz:</b> Violine und Streicherensemble	

# Fächerangebot

im Schuljahr 2009/10

Das neue Schuljahr beginnt am Mittwoch, dem 9.9.2009. **Letzte Anmeldemöglichkeit** ist am **Dienstag, dem 8.9.2009 von 17 bis 18 Uhr** in der Musikschule.

<b>Musikgarten</b>	bis 4 Jahre	<b>Musikal. Früherziehung</b>	ab 4 Jahren	<b>Vokalensemble</b>
<b>Blockflöte</b>	Mindestalter 6	<b>Klavier, Jazz-Klavier</b>		<b>Spielmusik, Bläserensemble</b>
<b>Querflöte</b>	Mindestalter 8	<b>Keyboard</b>		<b>Bläserkreis (Blechbläser)</b>
<b>Klarinette, Saxophon</b>	Mindestalter 8	<b>Kirchenorgel</b>	Mindestalter 14	<b>Streicherensemble</b>
<b>Trompete, Flügelhorn</b>	Mindestalter 8	<b>Akkordeon, Steirische Harmonika</b>		<b>Volksmusik</b>
<b>Waldhorn</b>	Mindestalter 9	<b>Violine</b>		<b>Popmusik</b>
<b>Tenorhorn</b>	Mindestalter 9	<b>Schlagwerk</b>		<b>Musikkunde</b>
<b>Posaune</b>	Mindestalter 10	<b>Gitarre, E-Bass</b>	Mindestalter 9	<b>Schlagwerk-Ens., Rhythm coaching</b>
<b>Tuba</b>	Mindestalter 12	<b>Sologesang</b>	Mindestalter 14	<b>Keyboard-Ensemble</b>



„**Cross over**“ der Blechbläserklasse **Gerald Hoffmann** und der Schlagwerkklasse **Robert Eigner** im neuen Musikerheim.  
V.l.: Gerald Hoffmann, Markus Hauer, Stefan Winalek, Johannes Widerna, Daniel Schreiber, Vinzenz Bussek, Gerhard Fegerl, Stefan Kahrer, Yvonne Gollhofer, Christoph Schneider, Andreas Winalek, Johannes Mayer, Birgit Trauner, Katharina Gessl, Matthias Rain, Thomas Honsig, Viktoria Pastner und Robert Eigner.



**Wann:** Sonntag, 6. September 2009

**Zeit:** ab 13.00 Uhr

**Wo:** beim Gemeinschaftshaus in Platt

**OB GROSS ODER KLEIN,  
WIR LADEN ALLE RECHT HERZLICH EIN!**

**Es gibt Spiele, viel Spaß und kleine Überraschungen**

**Für Essen und Trinken ist gesorgt**





**AL-ANON** Familiengruppen  
Für Angehörige und Freunde von Alkoholikern  
Al-Anon Familiengruppen  
Al-Anon EK Erwachsene Kinder  
Alateen Jugendliche

??? WIRD IHR LEBEN DURCH DAS TRINKEN EINES ANDEREN  
BEEINTRÄCHTIGT ???

**Dann ist Al-Anon das Richtige für sie!**

**Wir können ihnen helfen und wahren ihre Anonymität!**

**Al-Anon Meetings in ihrer Nähe:**

Jeden Freitag 19 Uhr	Thurnhofgasse 19 3580 HORN (Pfarrhof)	gleichzeitig AA-Meeting im eigenen Raum
Jeden Samstag 18:30 Uhr	im Pfarrhof 3860 Heidenreichstein	gleichzeitig AA-Meeting im eigenen Raum

Weitere Informationen / Meetingkalender für Österreich u.v.m. unter:

[www.al-anon.at](http://www.al-anon.at)  
[info@al-anon.at](mailto:info@al-anon.at)

Kontakt und Auskünfte: \*Susi\*

[ninisu@ymail.com](mailto:ninisu@ymail.com)  
0664/75041007

----- Komm' hin, es funktioniert! -----

## **Kennst Du auch das Gefühl, dass Dir im Leben etwas fehlt?**

**Volkshilfe Niederösterreich, 62**

sehr sozial, individuell und attraktiv sucht  
Dich (**DGKS/P**) für eine dauerhafte Bindung



### **Deine Vorteile:**

- Anwenden Deines umfangreichen Fachwissens
- Selbständiges Arbeiten
- Individuelle Arbeitszeiten
- Glänzende Karrieremöglichkeit
- Dienstfahrzeug
- Fort- und Weiterbildung

### **Volkshilfe Niederösterreich Landesgeschäftsstelle**

Grazer Straße 49-51, 2700 Wiener Neustadt  
[www.noee-volkshilfe.at](http://www.noee-volkshilfe.at)

Sekretariat Geschäftsführung Sabine Säckl  
Tel.: 02622 / 82200-6210  
E-Mail: [sabine.saeckl@noee-volkshilfe.at](mailto:sabine.saeckl@noee-volkshilfe.at)





## DIE ARCHÄOLOGISCHEN GRABUNGEN IN PLATT und das Museum „Steinzeitkeller“

Wertvolles Kulturgut aus unserer 7400-jährigen Siedlungsgeschichte!

**Weiteres, wertvolles Fundmaterial von den Grabungen in Platt/ Brunnfeld werden restauriert!**



Dieses vorselektierte Fundgut von unseren Rettungsgrabungen, das nun museale Anschaulichkeit erfährt und damit zu wertvollen Objekten aufsteigt, **wird erstmals beim großen Kürbisfest in Zellerndorf präsentiert.** Dabei ist auch Fundmaterial von der äußerst erfolgreichen wissenschaftlichen Grabung (keine Rettungsgrabung) **vom Herbst 2004** (Brunnfeld, Grundbesitz von Herbert Hausknecht). Damals, im Rahmen eines organisierten Feldunterrichtes arbeiteten 15 Burschen und Mädels der HS- Zellerndorf tatkräftig und mit Begeisterung mit uns. Einige werden sich daran noch erinnern, nachlesen kann man das im **Teil 11**, allein 2000 Fundnummern wurden bei dieser kleinen Grabung 2004 vergeben!

**Die Schüler von einst sind bereits erwachsen, aber das Erlebnis Archäologie bei Eiseskälte bleibt sicher im Kopf!**

### Neuer „Steinzeitofen“ für Keramik-Repliken und andere Spezialitäten...

Nachdem bei der Eröffnung des Museums nur ein schnell errichtetes Provisorium eines Keramikofens gebaut wurde, wurde dieses nun durch eine würdige und dauerhafte Lösung ersetzt. Der Aufbau erfolgte erneut von meinen befreundeten Keramikern Jörg Altinger und Olivia Weiss von der "Angewandten" und dazu im Team, sogar ein Hafnermeister. Mit diesem Holz befeuerten Ofen, er ähnelt etwas einer frühchristlichen Basilika, lassen sich nicht nur Keramik-Repliken hoch brennen, sondern auch **neolithische, kulinarische „Schmankerln“** garen – gewürzte Fladenbrote, geröstete Haselnüsse, **in Ton eingepackte** Leckereien, wie z.B. mit Rosmarin oder Salbei gefülltes Geflügeltes, Fisch ... Da hier immer



mehr Nachfrage von unseren Gästen besteht, möchte ich so gegen Ende August zu einer Ofenparty, zu einem gemütlichen „**SIT IN**“ mit edlem Wein unter alten und vielleicht neuen Freunden laden.



### 4. Juli 2009, ein stimmungsvoller Abend vorm Museum

Die Familie Cvach, Fans vom Steinzeitkeller, besuchten uns gemeinsam mit der Gruppe „Hausg’sang“ und beglückten mit herrlichen Volksliedern, untermalt mit Hackbrett, Gitarre und Harmonika. Köstlichkeiten aus Vorarlberg gepaart mit unseren Spezialitäten, ließ erst nach Mitternacht dieses kleine Fest unter Freunden ausklingen. **Ihr Univ.-Prof. Franz Hnizdo**  
[www.steinzeitkeller.at](http://www.steinzeitkeller.at)